SO DARF'S IN SCHONGAU NICHT WEITERGEHEN

Beenden wir JETZT ENDLICH die 24 Jahren dauernde Herrschaft der SPD-BÜRGERMEISTER



Weitere Einzelheiten siehe: www.BiSW.org



INFORMATIONSPOLITIK-AFFÄRE:

Das Versprechen gebrochen, kaum Informationen für uns Bürger! Weder die neue Website noch Infokästen reichen da aus.

TRINKWASSER-AFFÄRE:

Unser Trinkwasser reicht für 50.000 Bürger, mit Heiliggeistquellen für 8,25 Mill. reicht nun für 100.000 Einwohner!?

Unser neuer Wasserpreis (+ ca. 20 Ct) subventioniert fremde Gemeinden?

STRAPS-AFFÄRE:

Die SPD plante die Einführung der Straßensteuer.

Wir wehrten uns, die STRABS (Abs. 1 Satz 3 KAG) durch CSU annulliert.

Eine Erfindung, die Klage des BM; seine Retourekutsche:

Seit 2015 wurde keine einzige STRABS-Straße repariert.

ABWASSERRÜCKSTAU-AFFÄRE:

Seit 2012 keine einzige Maßnahme, um gegen kommende Starkregen gerüstet zu sein.

SPIELPLATZ-AFFÄREN:

SOG West: 3 Spielplätze, 41 Spielgeräte bei 470 Kinder;

Forchet: 5 Spielplätze, 68 Spielgeräte bei 170 Kinder.

Wir Schongauer stoppten mit Bürgerantrag einen sinnlosen Spielplatz am Lido! ALTSTADT-AFFÄREN:

Marienplatz-Belebung, unser aller Trauma; Sonnengraben, seit 20 Jahren unser Schandfleck; Schwanenweiher: wir wollen ihn wieder! Baumschutz: 55 Bäume gefällt in 2019 - warum?

FRIEDHOFSGEBÜHREN-AFFÄRE:

Nach fast luxuriösen Maßnahmen 570.000 EURO (3 Aufbahrungsräume?) wurden die Gebühren nicht prozentual, sondern zu Ungunsten der Ärmeren erhöht.



